

Ehemaliger NSA-Mitarbeiter *Kirk Wiebe* über die Korruption im US-Sicherheitsapparat

Veröffentlicht am 05.08.2017 von www.kanzleikompa.de

Derzeit läuft in den Niederlanden das internationale *Hacker Camp SHA*. Gestern sprachen dort zwei ehemalige hochrangige Mitarbeiter der NSA, die aus Sorge um die Bürgerrechte zu *Whistleblowern* wurden.

- Zum einen hielt der einstige technische Direktor der NSA, *William Binney*, einen Vortrag, wie die NSA uns nach wie vor ausspioniert.
- Sein Kollege [Kirk Wiebe](#) sprach über die Korruption im US-Sicherheitsapparat, die bereits Eisenhower bei seinem Abgang beklagte.
 - *Wiebe* nimmt bzgl. des vormaligen NSA- und CIA-Chefs *Michael Heyden*, ein Bush-Mann, kein Blatt vor den Mund. Den Vortrag sollte man gesehen haben, wenn man die Verhältnisse der US-Geheimdienste vor und nach 9/11 beurteilen will.



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Zu den Schlüsselfiguren der Korruption im US-Establishment gehörte definitiv der Industrie-Anwalt [Allen Dulles](#), der gleichzeitig die Interessen der Wallstreet vertrat, als Schatzmeister der Republikaner und Königsmacher Eisenhower und Nixon fungierte – und die von ihm dominierte CIA aufbaute und selbst nach seiner Entlassung heimlich weiter kontrollierte. Ich werde nie verstehen, warum sich praktisch kein anderer deutschsprachiger Autor für *Allen Dulles* interessiert.

Passend zum Thema wurden in den letzten Tagen einige der spätestens am 26.10.2017 freizugebenden Akten zum *Kennedy-Mord* veröffentlicht. Wie sich nun herausstellte, war der Bürgermeister von Dallas, der den Tatort kontrollierte, [CIA-Agent](#).